

Saubere Lösung für saubere Luft: e-troFit mit Nachhaltigkeitspreis ausgezeichnet

Internationaler busplaner Nachhaltigkeitspreis

Berlin (19.03.2019) – Eine smarte Lösung für sauberen Nahverkehr in den Städten: Für diese Idee hat e-troFit den Internationalen Nachhaltigkeitspreis der Zeitschrift busplaner in der Kategorie Service und Teile gewonnen. Das e-troFit-Konzept des Entwicklungsspezialisten in-tech ist eine innovative Nachrüstlösung für Stadtbusse, mit der bestehende Dieselfahrzeuge auf den umweltfreundlichen Elektroantrieb umgerüstet werden können.

Partner ZF Aftermarket liefert als Systemlieferant die Antriebskomponenten und stellt gleichzeitig das weltweite Werkstattnetz für Umrüstungen und Service zur Verfügung. Ziel der Partnerschaft ist die Verringerung der Treibhaus-Emissionen im Stadtverkehr, indem konventionell angetriebenen Busse ein umweltfreundliches „second life“ als Elektrobus erhalten. „Mit e-troFit ermöglichen wir Kommunen, im ÖPNV schnell auf die Elektromobilität umzusteigen. Wir freuen uns deshalb sehr über die Auszeichnung mit dem Nachhaltigkeitspreis“, so Andreas Hager, Leiter der Business Unit New Mobility Solutions bei in-tech.

Der Internationale busplaner Nachhaltigkeitspreis wird alle zwei Jahre an Unternehmen verliehen, die nachhaltige Lösungen für die Omnibusbranche entwickeln. Die unabhängige, hochkarätig besetzte Jury wählt die Sieger beispielsweise in den Kategorien Elektrobus, Erdgasbus, Hybridbus, Konzeptbus, Mini- und Midibus, Reisebus und Wasserstoffbus aus. „Dass e-troFit den Nachhaltigkeitspreis in der Kategorie Service und Teile gewonnen hat, zeigt die Bedeutung, die die Jury gerade diesem Aspekt zumisst“, erklärt Marco Neubold, Leiter Service bei ZF Aftermarket. „Wir können nicht nur unsere elektrischen Antriebe liefern, die sich problemlos nachrüsten lassen, sondern haben auch die technisch ausgebildeten Servicepartner, die diese einbauen und bei Bedarf einen Service durchführen können.“

Bild: vlnr Michaela Pech (HUSS-VERLAG), Andreas Hager (in-tech GmbH), Marco Neubold (ZF Aftermarket), Bert Brandenburg (HUSS-VERLAG); Foto: ZF Aftermarket

Über in-tech

in-tech gestaltet die Digitalisierung in Automobilindustrie, Kommunen und Industrie. Das Unternehmen entwickelt Lösungen für die Bereiche Smart Mobility, Automotive, eMobility und Smart Factory. Die Entwickler und Ingenieure von in-tech arbeiten zum Beispiel an Themen wie autonomes Fahren, Elektromobilität, multimodale Mobilität oder smarte Industrieproduktion.

Das Unternehmen wurde 2002 gegründet und ist seither konsequent auf Wachstumskurs. in-tech beschäftigt derzeit rund 1500 Mitarbeiter an Standorten in Deutschland, Österreich, USA, China, UK, Tschechien und Rumänien.

Der inhabergeführte Mittelständler glänzt dabei als exzellenter Arbeitgeber mit einer herausragenden Firmenkultur: Für die gute Arbeitsatmosphäre, den internen Teamgeist und die sehr gute Work-Life-Balance wurde das Unternehmen bereits mehrfach ausgezeichnet.

Weitere Informationen finden Sie unter www.in-tech.com oder gerne auf Anfrage unter den nachfolgenden Kontaktdaten. Unter <http://downloads.in-tech.com> finden Sie zudem weitere Pressemitteilungen sowie Bildmaterial.

Über ZF Friedrichshafen AG

ZF ist ein weltweit führender Technologiekonzern in der Antriebs- und Fahrwerktechnik sowie der aktiven und passiven Sicherheitstechnik. Er ist mit 146.000 Mitarbeitern an rund 230 Standorten in nahezu 40 Ländern vertreten. Im Jahr 2017 hat ZF einen Umsatz von 36,4 Milliarden Euro erzielt. ZF zählt zu den weltweit größten Automobilzulieferern.

ZF lässt Fahrzeuge sehen, denken und handeln. Das Unternehmen wendet jährlich mehr als sechs Prozent des Umsatzes für Forschung und Entwicklung auf, vor allem für effiziente und elektrische Antriebe und eine Welt ohne Unfälle. Mit seinem umfangreichen Portfolio verbessert ZF Mobilität und Dienstleistungen nicht nur für Pkw, sondern auch für Nutzfahrzeuge und Industrietechnik-Anwendungen.

Die Division Aftermarket der ZF Friedrichshafen AG sichert mit integrierten Lösungen sowie dem kompletten ZF-Produktportfolio die Leistungsfähigkeit und Wirtschaftlichkeit von Fahrzeugen über deren gesamten Lebenszyklus. Die Kombination aus etablierten Produktmarken, digitalen

Innovationen,

bedarfsgerechten Angeboten und einem weltweiten Servicenetzwerk macht ZF zu einem gefragten Partner und der Nummer zwei im weltweiten Automotive Aftermarket.

Weitere Presseinformationen sowie Bildmaterial finden Sie unter: www.zf.com/presse

Pressekontakt

Pressekontakt in-tech

Sabrina Gugel

presse@in-tech.com

089 – 321 98 15-0

in-tech GmbH

Parkring 2

85748 Garching b. München

www.in-tech.com

Pressekontakt ZF Aftermarket:

Fabiola Wagner,

Leitung Aftermarket Kommunikation

Tel. +49 9721 4756-110, Fax: 4755-658,

fabiola.wagner@zf.com

Katharina Heck,

Kommunikation D-A-CH

Tel. +49 9721 4756-189, Fax: 4755-658,

katharina.heck@zf.com